

Sitzungsvorlage

Anfrage

Nr.: 2023/568

Anfrage des KTA Haase-Mühlner vom 25.04.2023: Konzept Schulbus-Fahrzeiten

Ausschuss Schule und Kultur (Kreisschulausschuss)	01.06.2023	TOP 7.3.
---	------------	-----------------

Eingang am 25.04.2023

Sehr geehrte Damen und Herren, folgende Anfrage möchte ich gerne im nächsten KSA beantwortet bekommen:

Im letzten KSA, am 22.2.23, stellte Frau Frahm ein neues Konzept der Schulbus-Fahrzeiten vor, daraus sollten viele Schulanfangszeiten verändert werden.

Frage: Welche Ergebnisse haben die geplanten Gespräche mit den Schulleitungen gebracht?

Mit freundlichen Grüßen A. Haase-Mühlner, KTA

Stellungnahme der Verwaltung:

Leider sind die Ergebnisse schleppend und noch nicht flächendeckend abgeschlossen. Aber von unseren drei wichtigen Zielen konnten wir bereits eines positiv abschließen (Hitzacker freie Schule), ein zweiter Punkt ist aktuell in Klärung (KGS Clenze) und das dritte Thema scheint größere Hürden zu haben (Grundschule Schega/Clenze).

1. Aus Hitzacker haben wir bereits ein erfreuliches Ergebnis. Diese Zeiten passen sehr gut zusammen, sodass weder extreme Wartezeiten, noch zusätzliche Busse erforderlich sein werden.

BVS	8.00 - 13.00 Uhr
GS	8.05 - 12.50 Uhr
Freie Schule	8.20 - 12.45 Uhr

Nachmittagszeiten:

BVS	15.35 Uhr
GS	15.35 Uhr
Freie Schule	15.45 Uhr

2. Aus Clenze haben wir bei der KGS die Rückmeldung, dass es durchaus möglich sei, den Freitag auf ein Schulende 13.10 zu verlängern. Dies wird aktuell in einem Arbeitskreis diskutiert und die Entscheidung wird uns im Anschluss mitgeteilt.

3. Schwierig ist es mit der Grundschule Clenze/Schnega. Hier ist eine Zeitdifferenz von 15min nicht umsetzbar, da das Lehrpersonal in den Pausen die Standorte wechseln müsse.

4. Weitere Optimierungen sehen wir im Zusammenspiel Lüchow- Clenze und der Harmonisierung in Dannenberg.

- Unser Wunsch für Lüchow-Clenze ist eine Zeitdifferenz von ca. 30 min. Eine Vorverlegung der Schulanfangszeiten in Lüchow auf 7:30 wurde abgelehnt und ein späterer Schulstart in Clenze um 8:30 ist ebenfalls schwierig. Hier werden wir im weiteren Verlauf Gespräche führen müssen, um einen gemeinsamen Konsens zu finden.

- Ebenfalls offen ist der Standort Dannenberg. Hier ist zum Mittag und Nachmittag eine Anpassung der Grundschule wünschenswert.

Da wir aber dringlich bei der weiteren Fahrplanung vorrücken müssen, sind dies Optimierungsstufen für weitere Jahre und werden für den Start erstmal nicht betrachtet.

gez. D. Schulz